

QIAGEN plant die Ernennung von Dr. Metin Colpan zum Ehrenvorsitzenden des Aufsichtsrats, setzt die Neuausrichtung der Aufsichtsratsstruktur fort und schlägt höhere Kapitalrückzahlungen auf der Hauptversammlung 2026 vor

- **Mitgründer und ehemaliger CEO Dr. Metin Colpan soll zum Ehrenvorsitzenden des Aufsichtsrats ernannt werden, nachdem er beschlossen hat, nicht mehr zur Wiederwahl anzutreten**
- **Robert McMahon im Rahmen des laufenden Erneuerungsprozesses als neues Aufsichtsratsmitglied nominiert; sieben der acht vorgeschlagenen Mitglieder sind seit 2021 dem Gremium beigetreten**
- **Erhöhung der jährlichen Dividende um 40% auf \$0,35 je Aktie vorgeschlagen – als Ausdruck des anhaltenden Engagements für höhere Renditen für Aktionärinnen und Aktionäre**
- **Zusätzliche Ermächtigungen für Aktienrückkäufe, darunter weitere Aktienrückkäufe am freien Markt sowie ein neuer synthetischer Aktienrückkauf über \$200 Mio.**
- **Thierry Bernard stellt sich als Vorstandsmitglied zur Wiederwahl, bis ein neuer CEO ernannt wurde; Roland Sackers stellt sich erneut zur Wahl**

Venlo, Niederlande, 12. Mai 2026 – QIAGEN (NYSE: QGEN; Frankfurt Prime Standard: QIA) gab heute die Vorschläge für seine Hauptversammlung 2026 bekannt. Dazu gehören die geplante Ernennung von Mitgründer und ehemaligem Chief Executive Officer Dr. Metin Colpan zum Ehrenvorsitzenden des Aufsichtsrats, die weitere Erneuerung des Aufsichtsrats sowie höhere Kapitalrückzahlungen an Aktionärinnen und Aktionäre.

Die Hauptversammlung findet am 24. Juni 2026 in Venlo, Niederlande, statt. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem Vorschläge zur Wahl von Robert McMahon als neues Mitglied des Aufsichtsrats, zur Genehmigung einer Erhöhung der jährlichen Dividende um 40% sowie zur Ermächtigung weiterer Kapitalrückzahlungen an Aktionärinnen und Aktionäre durch einen synthetischen Aktienrückkauf von bis zum derzeit genehmigten Höchstbetrag von \$200 Mio. sowie weitere Aktienrückkäufe am freien Markt.

Diese Vorschläge erfolgen vor dem Hintergrund einer umfassenden Erneuerung des Aufsichtsrats von QIAGEN. Nach der Hauptversammlung werden sieben der acht vorgeschlagenen Mitglieder des Aufsichtsrats dem Gremium seit 2021 beigetreten sein. Gleichzeitig bleiben Kontinuität und institutionelles Wissen durch länger amtierende Mitglieder sowie erfahrene Führungsstrukturen im Aufsichtsrat und seinen Ausschüssen erhalten.

Nach der Hauptversammlung würde der Aufsichtsrat weiterhin aus acht Mitgliedern bestehen: Stephen H. Rusckowski als Vorsitzender, Dr. Toralf Haag, Bert van Meurs, Robert McMahon, Eva van Pelt, Dr. Eva Pisa, Mark P. Stevenson und Elizabeth E. Tallett.

„Wir sind Metin Colpan zutiefst dankbar für seine außergewöhnlichen Verdienste als Mitgründer, erster Vorstandsvorsitzender und langjähriges Mitglied des Aufsichtsrats von QIAGEN“, sagte Stephen H. Rusckowski, Vorsitzender des Aufsichtsrats. „Die Vorschläge für die Hauptversammlung setzen die Erneuerung unseres Aufsichtsrats konsequent fort und unterstreichen unser Engagement für hohe

Corporate-Governance-Praktiken, eine starke Aufsicht durch den Aufsichtsrat und langfristige Wertschöpfung für Aktionärinnen und Aktionäre und andere Stakeholder.“

Dr. Metin Colpan soll zum Ehrenvorsitzenden des Aufsichtsrats ernannt werden

Dr. Colpan hat entschieden, seine Tätigkeit im Aufsichtsrat mit der Hauptversammlung zu beenden und nicht erneut zur Wiederwahl anzutreten. In Anerkennung seiner Verdienste um QIAGEN beabsichtigt der Aufsichtsrat, ihn im Anschluss an die Hauptversammlung zum Ehrenvorsitzenden des Aufsichtsrats zu ernennen.

Dr. Colpan hat QIAGENS Gründung und Entwicklung maßgeblich geprägt. Er trug entscheidend dazu bei, das wissenschaftliche Fundament, die unternehmerische Kultur und die langfristige strategische Ausrichtung des Unternehmens zu etablieren. Als Mitgründer von QIAGEN war er von 1985 bis 2003 Vorstandsvorsitzender und baute das Unternehmen von einem Universitäts-Start-up in Düsseldorf zu einem weltweit führenden Anbieter von Sample-to-Insight Lösungen auf.

Dr. Colpans wegweisende wissenschaftliche Arbeit im Bereich der Trennung und Aufreinigung von Nukleinsäuren trug zur Entwicklung von Technologien bei, aus denen wichtige QIAGEN Produkte hervorgingen und die heute weltweit in molekularbiologischen Laboren eingesetzt werden. Diese Innovationen ermöglichen eine schnellere, zuverlässigere und effizientere Isolierung und Analyse von DNA und RNA und tragen zu Fortschritten in den Life Sciences und der klinischen Diagnostik bei.

Seit 2004 prägt Dr. Colpan QIAGENS strategische und wissenschaftliche Ausrichtung weiterhin als Mitglied des Aufsichtsrats, seit 2014 auch als Vorsitzender des Science & Technology Committee. Seine Verdienste wurden auch extern gewürdigt, unter anderem als Finalist beim Europäischen Erfinderpreis 2021 des Europäischen Patentamts in der Kategorie Lebenswerk. Über seine wissenschaftlichen und unternehmerischen Leistungen hinaus prägte Dr. Colpan auch die Unternehmenskultur von QIAGEN, bei der der Mensch im Mittelpunkt steht. Dabei betonte er stets die Bedeutung, wissenschaftliche Innovationen in nachhaltigen Nutzen für Kundinnen und Kunden, Patientinnen und Patienten sowie die Gesellschaft zu übersetzen.

„Ich bin den vielen QIAGENern zutiefst dankbar, deren Engagement, Expertise und Leidenschaft QIAGENS Entwicklung geprägt und die genomische Revolution mit vorangetrieben haben“, sagte Dr. Colpan. „Ihre Arbeit hat dazu beigetragen, wissenschaftliche Ideen in verlässliche Lösungen zu übersetzen, die Forschung, Diagnostik und bessere Entscheidungen im Gesundheitswesen weltweit unterstützen. Es ist ein Privileg, Teil dieser Reise zu sein, und ich freue mich darauf, QIAGEN weiterhin verbunden zu bleiben, während das Unternehmen die Wissenschaft voranbringt und die Gesundheitsversorgung weiter verbessert.“

Robert McMahon zur Wahl in den Aufsichtsrat vorgeschlagen

Robert McMahon, Finanzvorstand von West Pharmaceutical Services, Inc., wurde zur Wahl in den Aufsichtsrat vorgeschlagen.

Zuvor war er von 2018 bis 2025 Finanzvorstand von Agilent Technologies Inc. sowie von 2014 bis 2018 Finanzvorstand von Hologic, Inc. Zu Beginn seiner Karriere war Herr McMahon 20 Jahre lang in Führungspositionen mit zunehmender Verantwortung im Finanzbereich bei Johnson & Johnson tätig. Darüber hinaus ist er Mitglied des Board of Directors von OraSure Technologies, Inc. Herr McMahon hat einen Master of Business Administration der University of Central Florida sowie einen Bachelor-Abschluss in Finance der University of Florida.

„Wir freuen uns, Robert McMahon zur Wahl in den Aufsichtsrat von QIAGEN vorzuschlagen“, sagte Herr Ruskowski. „Er würde das Profil des Aufsichtsrats mit umfassender Erfahrung im globalen Gesundheitswesen, in den Life Sciences und in der Finanzführung börsennotierter Unternehmen weiter stärken. Seine Finanzexpertise und seine Erfahrung an den Kapitalmärkten werden wertvoll sein, während QIAGEN seinen Fokus weiter auf konsequente Umsetzung und eine disziplinierte Kapitalallokation in die renditestärksten Möglichkeiten legt.“

Vorgeschlagene jährliche Dividende

QIAGEN schlägt vor, die jährliche Bardividende um 40% auf \$0,35 je Stammaktie zu erhöhen. Die erste von Aktionärinnen und Aktionären im Jahr 2025 genehmigte jährliche Dividende lag bei \$0,25.

QIAGEN führte 2025 seine erste jährliche Dividende als zusätzliche Möglichkeit ein, Kapital an Aktionärinnen und Aktionäre zurückzuzahlen und gleichzeitig die Flexibilität zu bewahren, in langfristiges Wachstum zu reinvestieren. Die vorgeschlagene Dividende für 2026 spiegelt einen disziplinierten Ansatz bei der Kapitalallokation wider, der auf die renditestärksten Möglichkeiten ausgerichtet ist. Dieser umfasst auch organische Investitionen, insbesondere in Forschung und Entwicklung sowie Kommerzialisierungsinitiativen, ebenso wie gezielte M&A-Möglichkeiten.

Der erwartete Zeitplan für die Dividende für die an der New York Stock Exchange und an der Frankfurter Wertpapierbörse notierten Aktien lautet wie folgt: Ex-Tag 7. Juli 2026, Stichtag 7. Juli 2026 und Auszahlungstag 14. Juli 2026.

Zusätzliche Ermächtigungen für Aktienrückkäufe

QIAGEN bittet die Aktionärinnen und Aktionäre außerdem um Zustimmung zu zusätzlichen Ermächtigungen für Aktienrückkäufe als Teil seines disziplinierten Ansatzes bei Kapitalallokation und Kapitalrückzahlungen.

Diese Ermächtigungen umfassen Aktienrückkäufe am freien Markt von bis zu 10% des Grundkapitals des Unternehmens sowie einen synthetischen Aktienrückkauf von bis zu \$200 Mio. Bei Zustimmung würden diese Ermächtigungen QIAGEN zusätzliche Flexibilität verleihen, Kapital an Aktionärinnen und Aktionäre zurückzuzahlen und gleichzeitig weiter in langfristige Wachstumschancen zu investieren.

Ernennungen in den Vorstand

Thierry Bernard, Vorstandsvorsitzender, wird bis zur Ernennung eines neuen CEO erneut zur Wahl als Vorstandsmitglied vorgeschlagen. Der Auswahlprozess für die CEO-Nachfolge macht gute Fortschritte. Derzeit wird erwartet, dass ein Nachfolger sein Amt in der zweiten Jahreshälfte 2026 antreten wird. Bis dahin wird Herr Bernard QIAGEN mit der vollen Unterstützung des Aufsichtsrats weiterführen, um Kontinuität und eine klare strategische Ausrichtung sicherzustellen. Roland Sackers, Finanzvorstand, stellt sich erneut als Vorstandsmitglied zur Wiederwahl.

Informationen zur Hauptversammlung 2026

Die Hauptversammlung von QIAGEN findet am 24. Juni 2026 um 9:00 Uhr Amsterdamer Zeit im Maaspoort, Oude Markt 30, 5911 HH Venlo, Niederlande, statt. Die Versammlung wird zudem per Live-Webcast im reinen Zuhörmodus übertragen. Aktionärinnen und Aktionäre können über den Webcast nicht abstimmen oder sich in der Versammlung zu Wort melden und werden gebeten, die Unterlagen vorab zu prüfen und ihre Aktien im Vorfeld der Hauptversammlung zu vertreten.

Über QIAGEN

QIAGEN N.V., eine niederländische Holdinggesellschaft, ist ein weltweit führender Anbieter von Sample-to-Insight-Lösungen, mit denen Kundinnen und Kunden molekulare Informationen aus biologischen Proben extrahieren und analysieren können, die die Bausteine des Lebens enthalten. Unsere Probentechnologien isolieren und verarbeiten DNA, RNA und Proteine aus Blut, Gewebe und anderen Stoffen. Testtechnologien bereiten diese Biomoleküle auf die Analyse vor, während Bioinformatik-Lösungen die Interpretation komplexer Daten unterstützen, um verwertbare Erkenntnisse zu gewinnen. Automationslösungen integrieren diese Schritte in optimierte, kosteneffiziente Workflows. QIAGEN bedient weltweit mehr als 500.000 Kunden in den Bereichen Life Sciences (akademische Forschung, pharmazeutische F&E und industrielle Anwendungen wie Forensik) und Molekulare Diagnostik (klinische Gesundheitsversorgung). Zum 31. März 2026 beschäftigte QIAGEN rund 5.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an über 35 Standorten. Weitere Informationen über QIAGEN finden Sie unter www.qiagen.com.

Forward-Looking Statement

Einige der Angaben in dieser Pressemitteilung können im Sinne von Section 27A des U.S. Securities Act (US-Wertpapiergesetz) von 1933 in ergänzter Fassung und Section 21E des U.S. Securities Exchange Act (US-Börsengesetz) von 1934 in ergänzter Fassung als zukunftsgerichtete Aussagen („forward-looking statements“) gelten. Diese Aussagen inklusive solcher über QIAGENS Produkte, den Zeitplan für Entwicklungen, Marketing und/oder regulatorische Genehmigungen, finanzielle und operative Prognosen, Wachstumsstrategien, Kollaborationen und operative Ergebnisse, wie der zu erwartende bereinigte Nettoumsatz und der bereinigte verwässerte Gewinn je Aktie, basieren auf derzeitigen Erwartungen und Annahmen. Diese sind jedoch mit Unsicherheiten und Risiken verbunden. Dazu zählen unter anderem: Risiken im Zusammenhang mit Herausforderungen bei der Steuerung von Wachstum und internationalen Geschäftsaktivitäten (einschließlich Auswirkungen von Währungsschwankungen, Zöllen, Steuergesetzen, regulatorischen Prozessen sowie Abhängigkeiten in der Logistik und Lieferkette); Schwankungen der Betriebsergebnisse und der kommerziellen Entwicklung von Produkten für Kunden in den Bereichen Life Sciences und der klinischen Gesundheitsversorgung, Veränderungen in den Beziehungen zu Kunden, Lieferanten oder strategischen Partnern, das Wettbewerbsumfeld und schneller technologischer Wandel sowie Schwankungen in der Nachfrage nach QIAGEN Produkten (aufgrund von Faktoren wie Wirtschaftslage, Kundenbudgets und Finanzierungszyklen), das Erlangen und die Aufrechterhaltung von Produktzulassungen sowie Herausforderungen bei der Integration von QIAGENS Produkten in Fertigungsprozesse und der Fertigung im großen Maßstab. Weitere Risiken sind die Marktakzeptanz neuer Produkte, die Integration von Akquisitionen, staatliche Maßnahmen, globale oder regionale wirtschaftliche Entwicklungen, Naturkatastrophen, politische Krisen oder Krisen im Bereich der öffentlichen Gesundheit oder sonstige Ereignisse „höherer Gewalt“. Es besteht außerdem keine Garantie, dass der erwartete Nutzen aus 3 Media Release Restrukturierungsprogrammen und Akquisitionen wie erwartet eintritt. Eine ausführlichere Erörterung der Risiken und Unsicherheiten finden Sie im Abschnitt „Risikofaktoren“ in unserem aktuellen Annual Report Form 20-F und anderen Berichten, die bei der US-Börsenaufsichtsbehörde (U.S. Securities and Exchange Commission) eingereicht oder dieser zur Verfügung gestellt wurden.

Source: QIAGEN N.V.
Category: Corporate

Kontakt QIAGEN:

Public Relations
E-Mail: pr@QIAGEN.com

Investor Relations
E-Mail: ir@QIAGEN.com